

Ankündigung: Chorworkshop in Bochum - „Singen mit HERZ+MUND“

Westdeutschland/Bochum/Wiesbaden. Am 17. November 2024 sind Sängerinnen und Sänger nach Bochum zu einem besonderen eintägigen Chorworkshop eingeladen. Auf dem Programm steht zeitgemäßer Lobpreis mit Pop-Musik. Am Ende gibt es ein Werkstattkonzert. Im September hatte ein ähnlicher Chortag in Wiesbaden stattgefunden.

Die Abteilung Kirchenmusik bietet in diesem Jahr ein umfangreiches Fortbildungsangebot. Dazu zählen auch drei Chorwochenenden. Das erste fand im August 2024 in Saarbrücken zum Thema „Psalmvertonungen“ statt.

Weiter ging es im September in Wiesbaden unter dem Motto „Praise the Lord! – Gott loben mit Herz und Stimme“. Als Gastreferentin nahm Singer-Songwriterin und Pianistin Julia Maier aus Österreich teil, unter anderem Komponistin des IJT-Songs „Here I am“ (Konzertbericht siehe unten).

Singen mit HERZ+MUND

Nun steht der dritte Chorworkshop an. Das Motto: „Singen mit HERZ+MUND“. Workshopleiter sind die Musiker Timo Böcking und Anni Gräb. „Sie verbinden musikalischen und inhaltlichen Tiefgang mit der leidenschaftlichen Freude am gemeinsamen Singen“, berichtet Fabian Reichart, Leiter des Referats Kirchenmusik.

Das Angebot richtet sich sowohl an neugierige Anfänger als auch an Chor-erprobte Sängerinnen und Sänger. Notenkenntnisse sind hilfreich, aber nicht erforderlich.

Eingängige Melodien

Die Lieder stammen aus dem Projekt HERZ+MUND von Martin Buchholz und Timo Böcking. Mit eingängigen Melodien in der Sprache unserer Zeit geht es darum, Gott zu loben und zu danken, zu beten und zu fragen, zu zweifeln und zu hoffen. „Wir wollen gemeinsam das Geschenk des Lebens feiern und mit Gottes Segen aufbrechen“, heißt es in der Beschreibung des Workshops.

Stattfinden wir die Tagesveranstaltung am Sonntag, dem 17. November 2024 von 13 bis 19 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Bochum-Mitte (Bergstraße 75a, 44791 Bochum). Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite der Kirchenmusik Westdeutschland. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Konzert zum Abschluss

Den Abschluss bildet ein Werkstattkonzert des Chors um 19 Uhr. Zu diesem sind Zuhörer herzlich willkommen.

Referenten

Timo Böcking (37) ist Pianist, Komponist und Produzent aus Köln. Seine musikalischen Wurzeln hat er im Soul, Funk und Gospel und spielt als Pianist, Keyboarder und Organist genreübergreifend für verschiedenste Künstlerpersönlichkeiten und Bands. Dabei ist er am akustischen Instrument ebenso zu Hause wie an elektronischen Instrumenten, Synthesizern und der Hammondorgel.

Darüber hinaus verfolgt er als Arrangeur, Komponist und Produzent die verschiedensten Projekte und ist auch als Chorleiter in der Pop- und Gospelchorszene aktiv. Er hat an der Musikhochschule Köln studiert, ist mittlerweile sowohl dort Dozent als auch an der Evangelischen Popakademie in Witten und hat bereits mehrere CDs veröffentlicht.

Er wird im Workshop von der Sängerin Anni Gräb unterstützt.

Rückblick: "Gott loben mit Herz und Stimme"

Mehr als 100 Sängerinnen und Sänger aus der gesamten Gebietskirche waren am 28. September 2024 nach Wiesbaden gekommen, um unter dem Motto „Gott loben mit Herz und Stimme“ einen Workshop mit Gastreferentin Julia Meier aus Österreich zu erleben. Viele kennen die Singer-Songwriterin und Jazzmusikerin von dem aus Wien übertragenen Pfingstgottesdienst 2017 und ihrem Lied „Lord, have mercy on my life“.

Der Berufsmusikerin gelang es in kurzer Zeit, gemeinsam mit Fabian Reichart, mit dem Chor acht Lieder zu erarbeiten, die weitestgehend aus der Feder von Julia Maier stammen oder von ihr neu arrangiert wurden. Eines der Stücke war eine Wiener-Wiesbadener-Coproduktion: Bei „Hast Du Vertrauen?“ wurden ein Poetry von Mareike Möller und ein Song von Julia Meier zu einem Gesamtkunstwerk miteinander verwoben.

Chortag endet mit Andacht

Der Workshoptag endete mit einer Andacht, in der alle Lieder erklangen. Mehr als nur begleitet wurde der Chor dabei von Julia Meier – mal gefühlvoll-verträumt, mal poppig oder jazzig singend und eindrucksvoll am Flügel spielend – sowie von einem extra für diesen Tag gegründeten Streicherensemble. Die Musik, der geistliche Impuls von Bezirksvorsteher Hirte Matthias Schäfer zur Bergpredigt sowie das gemeinsame Beten und Schweigen schafften eine schöne Stimmung, die in den Teilnehmenden sicher noch länger nachgeklungen ist.

15. Oktober 2024

Text: Fabian Reichart, Frank Schuldt

Fotos: Privat



SINGEN MIT HERZ+MUND




